

SAP Business One 10.0
Grundlagentraining Artikelstamm,
Bewertungsmethode,
Preislisten, Stücklisten, Lager

SBO1002

➤ Jetzt kostenlose Online-Demo starten



Inhalt

- Artikelübersicht
- Artikelstammdaten
- Unterschiedliche Einkaufs- und Verkaufsmengeneinheit
- Bewertung: kontinuierliche Bestandsführung versus nicht kontinuierliche Bestandsführung
- Bewertungsmethode
- Überprüfung der Bewertungsmethode vor Go-Live
- Artikelliste
- Artikelgruppe definieren
- Preislisten
- Staffelpreise (Zeit- und Mengenrabatt)
- Stücklisten
- Stücklistenverwaltung - Komponenten
- Lager
- Lagerberichte

Artikelübersicht

	Artikel, der zugekauft und aus dem Lager verkauft wird	Baugruppe, selbst produziert	Komponente einer Baugruppe	Dienstleistungen	Streckengeschäftsartikel
Lagerartikel	x	x	x		x*
Verkaufsartikel	x	x		x	x
Einkaufsartikel	x		x		x
Verkaufspreisliste	x	x		x	x
Einkaufspreisliste	x		x	x	x
Artikelart	Artikel	Artikel	Artikel	Artikel oder Arbeit (falls es sich um einen Stundensatz handelt) oder Reise (falls es sich um Reisekosten handelt)	Artikel
Bewertung	Gleitender Durchschnitt, Fifo oder Standardkosten	Gleitender Durchschnitt, Fifo oder Standardkosten	Gleitender Durchschnitt, Fifo oder Standardkosten	Standardkosten	Es findet keine Bewertung statt, wenn der Artikel nicht auf Lager liegt.
Lager	Lager	Lager	Lager		Streckengeschäftslager
Planungsmethode	MRP	MRP	MRP	Keine	Keine
Beschaffungsmethode	Kaufen	Herstellen	Kaufen	Kaufen	Kaufen

* Es empfiehlt sich physische Artikel aus dem Streckengeschäft als Lagerartikel anzulegen. Falls die Artikel eines Tages auf das eigene Lager gekauft oder selbst produziert werden, kann der Artikelstammsatz für diesen Zweck weiterverwendet werden. Ist im Artikelstammsatz der Haken für Lagerartikel nicht gesetzt, müsste sonst ein neuer Artikel angelegt werden.

Artikelstammdaten

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Artikelstammdaten

Manuell

Artikel

Artikel

Manuell

Basis Preisliste

Barcode

Stückpreis

Hauptwährung

Lagerartikel

Verkaufsartikel

Einkaufsartikel

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktionsd...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

Rabattgruppen nicht anwenden

Hersteller

OEC

Zusätzlicher Identifikator

Versandart

DHL

Serien- und Chargennummern

Artikel verwalten nach:

Keine

Aktiv

Inaktiv

Erweitert

von

bis

Bemerkungen

Ursprungsland/-region

Identifikation Standardartikel

Warenklassifizierung

Hinzufügen

Abbrechen

Administration

Finanzwesen

CRM

Opportunities

Verkauf

Einkauf

Geschäftspartner

Bankenabwicklung

Lagerverwaltung

Artikelstammdaten

Barcodes

Belegdruck

Artikelverwaltung

Bestandstransaktionen

Preislisten

Artikelstammdaten

Fernglas

Suche

Neuer Datensatz

Erster bis letzter Datensatz

+

Pfeile

Artikelstammdaten

Manuell

Artikel

Artikel

Manuell

Basis Preisliste

Barcode

Stückpreis

Hauptwährung

Lagerartikel

Verkaufsartikel

Einkaufsartikel

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktionsd...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

Rabattgruppen nicht anwenden

Hersteller

OEC

Zusätzlicher Identifikator

Versandart

DHL

Serien- und Chargennummern

Artikel verwalten nach:

Keine

Aktiv

Inaktiv

Erweitert

von

bis

Bemerkungen

Ursprungsland/-region

Identifikation Standardartikel

Warenklassifizierung

Hinzufügen

Abbrechen

Artikelstammdaten – Einstellung für Lager-, Verkaufs- und Einkaufsartikel

Durch Auswahl der Option **Lagerartikel** können Sie den entsprechenden Artikel in der Lagerverwaltung verwenden. Bestandstransaktionen wie Umlagerungen können beispielsweise nur für Lagerartikel ausgeführt werden. Wenn Sie einen Artikel ausschließlich als Lagerartikel definieren, können Sie diesen Artikel weder verkaufen noch einkaufen.

Einen **Verkaufsartikel** verkaufen Sie an einen Kunden. Wenn Sie einen Artikel als Verkaufsartikel definiert haben, können Sie z. B. einen Kundenauftrag für einen Kunden anlegen. Zu dieser Kategorie gehören auch Dienstleistungen, denn diese werden weder eingekauft noch auf Lager gehalten.

Einkaufsartikel werden von einem Lieferanten eingekauft. Wenn Sie einen Artikel als Einkaufsartikel definiert haben, können Sie z. B. eine Bestellung anlegen.

In der Standardeinstellung ist der Artikel eine Kombination aus allen drei Kategorien. Diese Werte ändern sich jedoch je nach gewählter Artikelart (siehe auch Folie 4).

Lagerartikel können nicht in Nicht-Lagerartikel geändert werden und umgekehrt, sofern:

- Lagertransaktionen (Wareneingang, Lieferung und Umlagerung) für den Artikel gebucht wurden
- Einkaufs- und Verkaufsbelege für den Artikel vorliegen, wie z. B. Angebote, Kundenaufträge, Bestellungen, Ein- oder Verkaufsanzahlungsanforderungen, Ein- und Ausgangsrechnungen und Gutschriften (auch geparkte Belege sind relevant)

Wenn ein **Artikel in einer Stückliste** verwendet wird, kann die Einstellung für Lager-, Verkaufs- und Einkaufsartikel nicht mehr verändert werden, auch, wenn der Artikel noch nicht in einem Beleg verwendet wurde. Soll die Einstellung verändert werden, muss der Artikel aus der Stückliste entnommen und dann verändert werden. Danach kann er wieder der Stückliste hinzugefügt werden.

Es ist wichtig die Einstellung für Lager-, Verkaufs- und Einkaufsartikel gut zu überdenken, wenn ein Artikel angelegt wird. Ist der Artikel erstmalig in einem Beleg verwendet worden, ist es später nur noch selten möglich die Einstellungen zu verändern.

Artikelstammdaten – Kopf und Allgemein

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Die Zuordnung zu **Artikelgruppen** hilft bei Berichten und Auswertungen. Die Bewertung, Planungs- und Beschaffungsmethode, die Zuordnung zu Sachkonten und Rabatte können an Artikelgruppen gebunden werden.

Es werden alle **Preislisten**, in denen der Artikel enthalten ist aufgerufen und im Feld Stückpreis der entsprechende Preis eingetragen. Alternativ können Preise über die Preislistentabellen gepflegt werden, diese befinden sich unter Lagerverwaltung > Preislisten > Preislisten.

Die **Versandart** kann am Artikel gepflegt werden. Alternativ wird sie an Kunden oder Lieferanten gepflegt, dies ist in der Praxis der häufigere Fall.

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell C00001 ☒ Lagerartikel
Beschreibung Motherboard BTX ☒ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name ☒ Einkaufsartikel
Artikelart Artikel
Artikelgruppe PC
ME-Gruppe Manuell
Preisliste Basis Preisliste
Barcode
Stückpreis Hauptwährung 55,00 EUR

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten Planungsdaten Produktionsdaten Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

☐ Rabattgruppen nicht anwenden
Hersteller A+ Electronics
Zusätzlicher Identifikator
Versandart Deutsche Post
Serien- und Chargennummern
Artikel verwalten nach: Keine

☒ Aktiv von bis Bemerkungen
☐ Inaktiv
☐ Erweitert

Ursprungsland/-region
Identifikation Standardartikel
Warenklassifizierung

Hinzufügen Abbrechen

Artikelstammdaten – Kopf und Allgemein: Artikel mit Seriennummer oder Charge anlegen

Lagerverwaltung > Artikelstamm

Seriennummern und Chargen können bei jeder Buchung oder nur bei Ausgabe verwaltet werden.

Bei jeder Buchung: Mit dieser Methode der Seriennummernverwaltung werden immer dann Seriennummern angelegt und ausgewählt, wenn Bestand eingeht oder abgeht, umgelagert oder produziert wird.

Nur bei Ausgabe: Mit dieser Methode der Seriennummernverwaltung werden Seriennummern immer dann angelegt und ausgewählt, wenn Bestand abgeht, d. h. intern oder extern ausgegeben wird. Davor liegt der Artikel quasi anonym (ohne Seriennummer) auf Lager.

Es ist wichtig die Einstellung für Chargen und Seriennummern gut zu überdenken, wenn ein Artikel angelegt wird. Ist der Artikel erstmalig in einem Beleg verwendet worden und/oder in Stücklisten gebunden, ist es es später nur noch selten möglich den Artikel nach Chargen und Seriennummern zu verwalten.

Artikelstammdaten – Einkaufsdaten

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Im Feld **Bevorzugter Lieferant** wird der Code des Bevorzugten Lieferanten eingefügt.

Für Einkaufsbelege muss der Name der **Einkaufsmengeneinheit** gepflegt werden

Bei Artikeln mit 7%/5% Vorsteuer muss das entsprechende **Steuerkennzeichen** eingegeben werden. Per Default stehen hier 19% Vorsteuer. Bei allen Lieferanten, in deren Stamm der Steuerstatus Pflichtig eingetragen ist, kommt der Steuersatz aus dem Artikelstamm zum tragen.

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell C00001

☒ Lagerartikel

Beschreibung Motherboard BTX

☒ Verkaufsartikel

Fremdsprachiger Name

☒ Einkaufsartikel

Artikelart Artikel

Artikelgruppe PC

ME-Gruppe Manuell

Preisliste Basis Preisliste

Barcode

Stückpreis

Hauptwährung 55,00 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktionsd...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

Bevorzugter Lieferant

V1010

Lieferantenkatalognr.

Name EinkaufsME

Stück

Artikel pro Kaufseinheit

1

Name Verpackungseinheit

Menge pro Verpackung

1

Länge

Breite

Höhe

Volumen

Gewicht

Faktor 1

1

Faktor 2

1

Faktor 3

1

Faktor 4

1

Zollgruppe

Customs Exempt

Steuerkennzeichen

VSt 19%

19

Hinzufügen

Abbrechen

Artikelstammdaten – Verkaufsdaten

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Bei Artikeln mit 7%/5% Umsatzsteuer muss das entsprechende **Steuerkennzeichen** eingegeben werden. Per Default stehen hier 19% Umsatzsteuer. Bei allen Kunden, in deren Stamm der Steuerstatus Pflichtig eingetragen ist, kommt der Steuersatz aus dem Artikelstamm zum tragen.

Für Verkaufsbelege muss der Name der **Verkaufsmengeneinheit** gepflegt werden

Artikelstammdaten

Artikelnr.

Manuell

C00001

☒ Lagerartikel

BeschreibungMotherboard BTX

☒ Verkaufsartikel

Fremdsprachiger Name

☒ Einkaufsartikel

Artikelart

Artikel

Artikelgruppe

PC

ME-Gruppe

Manuell

Preisliste

Basis Preisliste

Barcode

Stückpreis

Hauptwährung55,00 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

Steuerkennzeichen

USt 19%

19

%

Name VerkaufsME

Stück

Artikel pro Verkaufseinheit

1

Name Verpackungseinheit

Menge pro Verpackung

1

Länge

Breite

Höhe

Volumen

Gewicht

Faktor 1

1

Faktor 2

1

Faktor 3

1

Faktor 4

1

Hinzufügen

Abbrechen

Artikelstammdaten – Bestandsdaten 1

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Wenn die **Sachkontenfestlegung** unter Administration > Systeminit. > Allgemeine Einst > Bestand erfolgt, dann muss dieses Feld nicht verändert werden. Die Sachkonten lassen sich steuern nach: Lager, Artikelgruppen oder Artikeln.

Für Bestandszwecke muss der Name der **Bestandsmengeneinheit** gepflegt werden.

Folgende **Bewertungsmethoden** sind möglich, wenn die kontinuierliche Bestandsführung aktiviert ist: Standard, Gleitender Durchschnitt und FiFo.

Die Standard-**Bewertungsmethode** für alle Artikel wird unter Administration > Firmendetails > Basisinitialisierung definiert werden.

Sollte die Bewertungsmethode unterschiedlich sein nach Artikelgruppen, so kann diese ebenso über die Artikelgruppe gesteuert werden. Wird die Bewertung Standardpreis gewählt, muss die Festlegung des Standardpreis über eine Neubewertung (Lagerverwaltung > Bestandstransaktionen > Bestandsneubewertung) stattfinden. Die Bewertungsmethode kann nur geändert werden, denn der Bestand Null ist.

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell C00001 ☒ Lagerartikel
Beschreibung Motherboard BTX ☒ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name ☒ Einkaufsartikel
Artikelart Artikel
Artikelgruppe PC
ME-Gruppe Manuell
Preisliste Basis Preisliste
Barcode
Stückpreis Hauptwährung 55,00 EUR

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten Planungsdaten Produktionsd... Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Sachkonten festlegen nach Artikelgruppe ☐ Bestandsführung nach Lager
ME-Name Stück
Gewicht
Bestandshöhe
Erforderlich (EinkaufsME)
Minimum
Maximum

Bewertungsmethode Gleitender Durchschnitt

#	Lagercode	Lagername	Gesperrt	Erster Lager	Standardlager	Standardlager	Auf Lager	Bestätigt	Bestellt	Verfügbar
1	01	Allgemei...	☐		☐		1.792	150		1.641
2	02	Außenlager	☐		☐		98			98
3	03	Streckeng...	☐		☐					
4	04	Konsignati...	☐		☐					
5	05	Lagerplätze	☐		☐					
-			☐				1.890	150		1.740

Jedem Lager-Artikel muss ein **Standardlager** zugeteilt sein. Hierfür wird das Lager markiert und dann der Button „Standardlager festlegen“ gedrückt.

Standardlager festlegen

Ermittlung der Menge:
Verfügbar = Auf Lager + Bestellt (bei einem Lieferanten) – **Bestätigt** (in Form einer Kundenbestätigung)

Es ist wichtig die Bewertungsmethode gut zu überdenken, wenn ein Artikel angelegt wird. Ist der Artikel erstmalig in einem Beleg verwendet worden und/oder in Stücklisten gebunden, ist es später nur noch selten möglich die Bewertungsmethode anzupassen.

Artikelstammdaten – Bestandsdaten 2

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Wenn die Bestandshöhe firmenweit unter die im Feld Erforderlich (EinkaufsME) definierte Menge fällt, wird in einem Einkaufsbeleg und über den Dispositionsassistenten eine Mindestmenge zum Erreichen der erforderlichen Bestandshöhe vorgeschlagen. Verkaufstransaktionen werden nicht gesperrt, wenn die Menge des Artikels unter diesen Bestand fällt.

Wenn die Bestandshöhe firmenweit unter die im Feld Minimum definierte Menge fällt, werden die Verkaufstransaktionen gesperrt, oder es wird eine Warnung ausgegeben, je nachdem, was im Fenster Belegeinstellungen (Administration > Systeminitialisierung > Belegeinstellung) für die Option Reaktion auf Eingang/Ausgang von Lagerbeständen außerhalb des definierten Bereichs definiert haben.

Wenn die Bestandshöhe firmenweit die im Feld Maximum definierte Menge übersteigt, werden Ihre Einkaufstransaktionen gesperrt, oder es wird eine Warnung ausgegeben, je nachdem, was Sie im Fenster Belegeinstellungen für die Option Reaktion auf Eingang/Ausgang von Lagerbeständen außerhalb des definierten Bereichs definiert haben.

Wird im Feld Bestandsführung nach Lager ein Haken gesetzt, so werden die Angaben für den erforderlichen, minimalen und maximalen Bestand in der Lagertabelle angegeben.

The screenshot displays the SAP 'Artikelstammdaten' (Article Master Data) window. The 'Allgemein' (General) tab is active, showing fields for 'Artikelnr.' (C00001), 'Beschreibung' (Motherboard BTX), and 'Fremdsprachiger Name'. The 'Bestandsdaten' (Inventory Data) tab is also visible, showing 'Sachkonten festlegen nach' (Artikelgruppe) and 'ME-Name' (Stück). The 'Bestandsführung nach Lager' (Inventory Management by Warehouse) section is highlighted with a yellow box, showing 'Bestandshöhe' (Inventory Level) and 'Erforderlich (EinkaufsME)' (Required (Purchase ME)) fields. The 'Bewertungsmethode' (Valuation Method) is set to 'Gleitender Durchschnitt' (Moving Average). Below this is a table with columns: #, Lagercode, Lagername, Gesperrt, Erster Lager, Standardlager, Standardlager, Auf Lager, Bestätigt, Bestellt, and Verfügbar. The table shows two entries: 1. Lagercode 01, Lagername Allgemei..., Auf Lager 1.792, Bestätigt 150, Verfügbar 1.64. 2. Lagercode 02, Lagername Außenlager, Auf Lager 98, Verfügbar 98. The 'Belegeinstellungen' (Document Settings) window is open, showing the 'Allgemein' tab. The 'Reaktion auf Eingang/Ausgang von Lagerbeständen außerhalb des definierten Bereichs' (Reaction to entry/exit of inventory levels outside the defined range) section is highlighted with a yellow box, showing options for 'Ohne Warnung', 'Nur Warnung', and 'Ausgang/Eingang sperren'. The 'Standardlager festlegen' (Set Standard Warehouse) button is visible at the bottom right.

#	Lagercode	Lagername	Gesperrt	Erster Lager	Standardlager	Standardlager	Auf Lager	Bestätigt	Bestellt	Verfügbar
1	01	Allgemei...	☐				1.792	150		1.64
2	02	Außenlager	☐				98			98

Artikelstammdaten – Planungsdaten 1

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Im Feld **Planungsmethode** wird angegeben, ob für diesen Artikel die Materialbedarfsplanung angewendet werden soll oder nicht.
Im Feld **Beschaffungsmethode** wird hinterlegt, ob der Artikel gekauft oder hergestellt wird.
Im Feld **Komponentenlager** ist nur verfügbar, wenn Herstellen als Beschaffungsmethode definiert ist. Hier wird definiert, welche Lagerquellen für die Disposition der Komponenten verwendet werden soll. Zur Auswahl steht das Lager der Komponenten, das in der Stückliste definiert oder das Lager das im Beleg (Kundenauftrag) für den übergeordneten Artikel definiert wurde.

Anstatt die Planungsdaten direkt in die einzelnen Artikelstammdaten einzugeben, können Sie die Planungsdaten auch auf Artikelgruppenebene definieren. Diese Definition wird automatisch als Standard in die Artikelstammdaten übernommen.

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell C00001 ☒ Lagerartikel
Beschreibung Motherboard BTX ☒ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name ☒ Einkaufsartikel
Artikelart Artikel
Artikelgruppe PC
ME-Gruppe Manuell
Preisliste Basis Preisliste
Barcode
Stückpreis Hauptwährung 55,00 EUR

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten **Planungsdaten** Produktionsd... Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Planungsmethode Materialbedarfsplanung
Beschaffungsmethode Herstellen
Komponentenlager Aus Stücklistenposition
Auftragsintervall
Auftragsvielfaches
Mindestauftragsmenge 100,000
Prüfregel
Durchlaufzeit 10 Tage
Toleranztage

Hinzufügen Abbrechen

Artikelstamm – Planungsdaten 2

Lagerverwaltung > Artikelstamm

Im Feld **Auftragsintervall** wird angegeben, wie oft Auftragsempfehlungen generiert werden sollen. Sie können mehrere Intervalle definieren und bei Bedarf das relevante Intervall für den einzelnen Artikel auswählen. Die Definition Auftragsintervall kann nützlich sein, wenn mit einem Lieferanten ein Vertrag geschlossen wurde, infolgedessen beispielsweise einmal pro Woche eine Bestellung aufgegeben wird (z.B. nur montags). Die Materialbedarfsplanung fasst automatisch empfohlene Aufträge zu praktischen Intervallgruppen zusammen.

Das **Auftragsvielfache** gibt die bei einem Dispositionslauf verwendende Chargengröße an. Wenn der Wert „50“ beträgt, wird die Materialbedarfsplanung empfohlen, den Artikel in Vielfachen von 50 zu bestellen. Wenn also 80 Artikel benötigt werden und der Wert 50 lautet, schlägt das SAP Business One vor, 100 Artikel zu bestellen.

Im Feld **Mindestauftragsmenge** wird eine Mindestchargengröße angegeben. Die Definitionen für Auftragsvielfaches und Mindestauftragsmenge können auch eine Liefervereinbarung mit dem Lieferanten widerspiegeln. Mithilfe des Felds **Durchlaufzeit** kann berechnet werden, wie lange es dauert, den Artikel herzustellen oder im Falle eines Kaufs vom Lieferanten zu erhalten.

Das letzte Feld in der Liste sind die **Toleranztage**. Ein erwarteter Zugang kann einige Tage nach dem tatsächlichen Bedarfsdatum eintreffen, und in manchen Situationen ist es möglich, die Lieferung aufzuschieben. Diese Funktion minimiert die Empfehlungen des Dispositionsassistenten und deckt den Bedarf mit dem erwarteten und innerhalb des Toleranzzeitraums fälligen Zugang.

Wird die erweiterte Available-to-Promise-Funktion verwendet, kann ferner eine **Prüfregel zur Verfügbarkeitsprüfung** angegeben werden. Diese Prüfregel ist nicht Bestandteil dieser Schulungsunterlage. Weitere Informationen finden Sie hier:

https://help.sap.com/saphelp_sbo92/helpdata/de/44/c4c1cd7ca22e17e1000000a114a6b/frameset.htm

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell Komponente01 ☒ Lagerartikel
Beschreibung Komponente01 ☒ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name ☒ Einkaufsartikel
Artikelart Artikel
Artikelgruppe Artikel
ME-Gruppe Manuell Barcode
Preisliste Basis Preisliste Stückpreis Hauptwährung

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten **Planungsdaten** Produktionsd... Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Planungsmethode Materialbedarfsplanung
Beschaffungsmethode Kaufen

Auftragsintervall
Auftragsvielfaches 10
Mindestauftragsmenge 100,000
Prüfregel
Durchlaufzeit 5 Tage
Toleranztage Tage

OK Abbrechen

Anstatt die Planungsdaten direkt in die einzelnen Artikelstammdaten einzugeben, können Sie die Planungsdaten auch auf Artikelgruppenebene definieren. Diese Definition wird automatisch als Standard in die Artikelstammdaten übernommen. Um die Disposition korrekt planen zu können, muss SAP Business One die relevanten Feiertage kennen. Diese werden eingestellt unter: Administration > Systeminitialisierung > Firmendetails > Buchhaltungsdaten

Artikelstammdaten – Produktionsdaten

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Die retrograde Entnahme wird per Default eingestellt und kann abgeändert werden.

Die Stücklisteninformationen ergeben sich automatisch, wenn Stücklisten angelegt wurden.

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell C00001

✓ Lagerartikel

Beschreibung Motherboard BTX

✓ Verkaufsartikel

Fremdsprachiger Name

✓ Einkaufsartikel

Artikelart Artikel

Artikelgruppe PC

ME-Gruppe Manuell

Barcode

Preisliste Basis Preisliste

Stückpreis

Hauptwährung 55,00 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktionsd...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

☐ Phantomartikel

Ausgabemethode Retrograde Entnahme

Stücklistentyp

Anz. der Artikelkomponenten 0

Anz. der Ressourcenkomponenten 0

Anzahl der Routenabschnitte 0

Produktion Standardkosten 0,00 EUR

☒ In Std.-Kostenwälzung der Produktion einschließen

Hinzufügen

Abbrechen

Artikelstammdaten – Eigenschaften

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Artikel können anhand von **Eigenschaften** klassifiziert werden. Es stehen 64 Eigenschaften zur Verfügung.

Mit Hilfe der Eigenschaften kann man:

- Für Berichte und Bewertungen definieren
- Stammdatensätze während der Verarbeitung selektieren

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell LM4029

Beschreibung LeMon 4029 Drucker

Fremdsprachiger Name

Artikelart Artikel

Artikelgruppe Artikel

ME-Gruppe Manuell

Preisliste Basis Preisliste

☒ Lagerartikel

☒ Verkaufsartikel

☒ Einkaufsartikel

Barcode

Stückpreis Hauptwährung 200,00 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktionsd...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

#	Eigenschaftsname	
1	Einfarbig	☐
2	Mehrfarbig	☐
3	Einzelteile	☐
4	Fertigteil	☐
5	Bauteile	☐
6	Artikel Eigenschaft 6	☐
7	Artikel Eigenschaft 7	☐
8	Artikel Eigenschaft 8	☐
9	Artikel Eigenschaft 9	☐
10	Artikel Eigenschaft 10	☐
11	Artikel Eigenschaft 11	☐
12	Artikel Eigenschaft 12	☐
13	Artikel Eigenschaft 13	☐

Alle auswählen

Auswahl aufheben

Hinzufügen

Abbrechen

Artikelstammdaten – Bemerkungen

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Artikelstammdaten

Artikelnr.

Manuell

LM4029

☒ Lagerartikel

BeschreibungLeMon 4029 Drucker

☒ Verkaufsartikel

Fremdsprachiger Name

☒ Einkaufsartikel

Artikelart

Artikel

Artikelgruppe

Artikel

ME-Gruppe

Manuell

Preisliste

Basis Preisliste

Barcode

Stückpreis

Hauptwährung

200,00 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktionsd...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

In diesem Register können Bemerkungen hinterlegt sowie ein Foto gespeichert werden.

Hinzufügen

Abbrechen

Artikelstammdaten – Anhänge

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Artikelstammdaten

Artikelnr.

Manuell

LM4029

☒ Lagerartikel

BeschreibungLeMon 4029 Drucker

☒ Verkaufsartikel

Fremdsprachiger Name

☒ Einkaufsartikel

Artikelart

Artikel

Artikelgruppe

Artikel

ME-Gruppe

Manuell

Preisliste

Basis Preisliste

Barcode

Stückpreis

Hauptwährung

200,00 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktionsd...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

#	Zielpfad	Dateiname	Anhangsdatum	Frei
Es können Anhänge zum Artikel hinterlegt werden.				

Durchsuchen

Anzeigen

Löschen

Hinzufügen

Abbrechen

Der Stammdatensatz wird erst am Ende der Eingabe gespeichert.

Unterschiedliche Einkaufs- und Verkaufsmengeneinheit

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell Erdnüsse

✓ Lagerartikel

Beschreibung Erdnüsse

✓ Verkaufsartikel

Fremdsprachiger Name

✓ Einkaufsartikel

Artikelart Artikel

Artikelgruppe Artikel

ME-Gruppe Manuell

Barcode

Preisliste EK Discount

Stückpreis

Hauptwährung 0,70 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktions...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

Bevorzugter Lieferant

Lieferantenkatalognr.

Name EinkaufsME

Artikel pro Einkaufseinheit

Name Verpackungseinheit

Menge pro Verpackung

Faktor 1 1

Faktor 2 1

Faktor 3 1

Faktor 4 1

Zollgruppe

Steuerkennzeichen

Bestellung - Aufgeteilt

Lieferant V20000

Name Michael Krause GmbH

Ansprechpartner Sebastian Winter

Lieferantenref.nr.

GP-Währung EUR

Nr. Primär 490

Status Offen

Buchungsdatum 03.08.2020

Lieferdatum 03.08.2020

Belegdatum 03.08.2020

Inhalt

Logistik

Buchhaltung

Anhänge

Artikel/Serviceart Artikel

Zusammenfassungstyp Keine Zusfg.

#	Typ	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Anz. Pakete	Stückpr
1		Erdnüsse	Erdnüsse	1	Palette	1	14,00 E
2							

Artikelstammdaten

Artikelnr. Manuell Erdnüsse

✓ Lagerartikel

Beschreibung Erdnüsse

✓ Verkaufsartikel

Fremdsprachiger Name

✓ Einkaufsartikel

Artikelart Artikel

Artikelgruppe Artikel

ME-Gruppe Manuell

Barcode

Preisliste EK Discount

Stückpreis

Hauptwährung 1,00 EUR

Allgemein

Einkaufsdaten

Verkaufsdaten

Bestandsdaten

Planungsdaten

Produktions...

Eigenschaften

Bemerkungen

Anhänge

Steuerkennzeichen

Umsatzsteuer 16% 16 %

Name VerkaufsME

Artikel pro Verkaufseinheit

Name Verpackungseinheit

Menge pro Verpackung

Faktor 1 1

Faktor 2 1

Faktor 3 1

Faktor 4 1

Zollgruppe

Steuerkennzeichen

Kundenauftrag

Kunde L00001

Name Andreas Ackermann

Ansprechpartner Alexandre Gueriot

Kundenref.nr.

GP-Währung EUR

Nr. Primär

Status

Buchungsdatum

Lieferdatum

Belegdatum

Inhalt

Logistik

Buchhaltung

Anhänge

Artikel/Serviceart Artikel

Zusammenfassungstyp Keine Zusfg.

#	Typ	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Stückpreis	Raba
1		Erdnüsse	Erdnüsse	1,000	Paket	1,30 EUR	0,00
2							0,00

Die Preisangabe erfolgt in der Verpackungseinheit.

Einkaufsmengeneinheit und Verpackungsmengeneinheit müssen nicht identisch sein

Verkaufsmengeneinheit und Verpackungsmengeneinheit müssen nicht identisch sein

Das Feld Artikel pro Einheit zeigt im Beleg an, wieviele Verpackungseinheiten pro Position gekauft oder verkauft werden.

Bestandsbewertung: Kontinuierliche Bestandsführung versus Nicht-kontinuierliche Bestandsführung

Beim Definieren der Bestandsbewertung stehen **zwei Optionen** zur Auswahl: die kontinuierliche Bestandsführung und die nicht-kontinuierliche Bestandsführung.

Die **kontinuierliche Bestandsführung** spiegelt den Wert von Bestandsbuchungen in Form von Finanztransaktionen im Finanzbuchhaltungssystem wider. Solche Finanztransaktionen werden ausgeführt, wenn als Lagerartikel definierte Artikel in den Bestand eingehen oder aus dem Bestand freigegeben werden.

Bei der kontinuierlichen Bestandsführung wirken sich Bestandsbuchungen sowohl auf die Lagerbestände als auch auf den Bestandswert aus. Im Hauptbuch werden automatische Journalbuchungen für die Änderungen im Bestandswert angelegt.

Die zweite Option ist die Verwendung einer **nicht-kontinuierlichen Bestandsführung**, bei der durch Verkaufs-, Einkaufs-, Bestands- und Produktionstransaktionen automatisch Bestandstransaktionen angelegt werden, die sich nur auf die Bestandshöhen und nicht auf den Bestandswert auswirken. Transaktionen in einer nicht-kontinuierlichen Bestandsführung generieren keine direkten, bestandsrelevanten Finanzbuchungen im Hauptbuch. Mithilfe der verschiedenen Bestandsberichte können Sie jedoch eine Schätzung des Bestandswerts erhalten.

Die kontinuierliche Bestandsführung muss vor der Buchung der ersten Transaktion aktiviert werden. Nach der Buchung der ersten Bestandstransaktion ist die Option zur Auswahl zwischen einer kontinuierlichen und nicht-kontinuierlichen Bestandsführung deaktiviert, und Sie können den Status nicht mehr ändern.

Die Wahl Kontinuierliche Bestandsführung oder Nicht-kontinuierliche Bestandsführung muss mit Ihrem Steuerberater besprochen werden.

Ist **die kontinuierliche Bestandsführung aktiviert**, so können Artikel nach den Bewertungsmethoden **Fifo, Gleitender Durchschnitt und Standardpreis** bewertet werden. Die Bewertung kann auf Firmenebene, auf Lagerebene oder auf Chargenebene stattfinden.

Die kontinuierliche Bestandsführung erzeugt eine **verursachungsgerechte Verbuchung von Materialaufwand**. Bestandstransaktionen wirken sich sowohl auf den Lagerbestand als auch auf den Bestandswert aus. Im Hauptbuch werden automatische Buchungen angelegt. **Lagerbestand und Bestandswert sind aktuell**, wenn die Buchung von Wareneingang und Eingangszahlung zeitnah erfolgt.

Einkäufe von bestandsgeführten Artikeln werden auf ein sogenanntes Warenbestandskonto gebucht. Der Materialaufwand wird erst gebucht, wenn die Artikel das Lager verlassen und an Kunden geliefert werden oder im Produktionsprozess verbraucht werden. Gleichzeitig wird gegen das vorab gebuchte Warenbestandskonto gebucht, also dieses um die auszuliefernden oder verbrauchten Artikel reduziert. Auslöser hierfür kann beispielsweise die Lieferung oder die Ausgangsrechnung (ohne den vorherigen Beleg Lieferung) sein sowie die retrograde oder manuelle Entnahme im Produktionsprozess.

Die kontinuierliche Bestandsführung erfordert eine bestimmte Disziplin der Buchungen, denn Wareneingänge und Eingangsrechnungen für Artikel sollten entsprechend des Geschäftsmodells zeitnah gebucht werden, um die Artikel in SAP Business One mit richtiger Bewertung nutzen zu können. Erfolgt die Buchung einer Eingangsrechnung nach dem Verkauf des Artikels und weicht der Einkaufspreis von dem im Wareneingang gebuchten Preis ab, so bucht SAP Business One automatisch eine Korrekturposition. Buchhalterisch und bewertungsseitig ist damit alles richtig. Passiert dies jedoch oft, wird die Komplexität der Buchhaltung durch zusätzliche Buchungen erhöht, was den Zeitaufwand für die Nachvollziehbarkeit der Buchungen verlängern kann. Gleiches gilt für negative Warenbestände: diese sind möglich, aber nicht zu empfehlen, weil hierdurch ebenfalls die Komplexität der Buchungen steigt und die Nachvollziehbarkeit erschweren kann.

- ⇒ Anzahl der gelagerten Artikel sind bekannt
- ⇒ Bestandswert ist transparent
- ⇒ Materialaufwand wird verursachungsgerecht gebucht
- ⇒ negative Bestände sind nicht zu empfehlen
- ⇒ Wareneingänge und Eingangsrechnungen sollten entsprechend des Geschäftsmodells zeitnah gebucht werden

Bei der **nicht-kontinuierlichen Bestandsführung** geben Verkaufs-, Einkaufs-, Bestands- und Produktionstransaktionen zwar die Bestandshöhen wieder, generieren aber keine direkten, bestandsrelevanten Finanzbuchungen im Hauptbuch. Der Bestandswert eines Artikels wird daher nicht bei jeder Bestandsfreigabe und jedem Bestandszugang neu bewertet.

Beim Einkauf von bestandsgeführten Artikeln löst der Wareneingang eine Buchung des Materialaufwands aus. Der Materialaufwand fällt also zum Zeitpunkt des Einkaufs an. Bei der kontinuierlichen Bestandsführung fällt er zum Zeitpunkt der Lieferung an den Kunden oder des Verbrauchs im Produktionsprozess an. Die Folge aus der nicht-kontinuierlichen Bestandsführung ist, dass in bestimmten Zeitabständen (monatlich/quartalsweise/jährlich) der Bestandswert manuell über Bestandsänderungsbuchungen korrigiert werden muss, nur dann ist in der Bilanz der richtige Lagerwert enthalten.

- ⇒ Anzahl der gelagerten Artikel sind immer bekannt
- ⇒ Bestandswert steht nur zum Ende einer Periode richtig in der Bilanz, wenn Bestandsänderungsbuchungen vorgenommen wurden
- ⇒ Materialaufwand stimmt erst am Ende der Periode zu den verursachten Lagerabgängen
- ⇒ negative Bestände sind möglich

Bewertungsmethode: Fifo, Gleitender Durchschnitt und Standardpreis

Wird die kontinuierliche Bestandsführung aktiviert, können die folgenden Bewertungsmethoden gewählt werden:

- Fifo
- Gleitender Durchschnitt und
- Standardpreis

Eine gewählte Bewertungsmethode kann als Standard für das ganze Unternehmen eingestellt werden. Sie kann zudem über die Artikelgruppen definiert werden. Es ist also möglich für unterschiedliche Artikelgruppen unterschiedliche Bewertungsmethoden einzustellen.

Die Bewertung kann erfolgen auf Artikelebene (hier hat ein Artikel stets dieselbe Bewertung, egal in welchem Lager er liegt) oder auf Lagerebene (hier ist die Bewertung des Artikels abhängig vom Lager in dem er liegt).

Ist die Bewertungsmethode eingestellt und im Lager liegt ein Bestand zu einem Artikel vor, so kann die Bewertungsmethode nicht mehr verändert werden!

Die Bewertungsmethode und ob diese auf Artikel- oder Lagerebene angewendet wird, muss mit Ihrem Steuerberater besprochen werden.

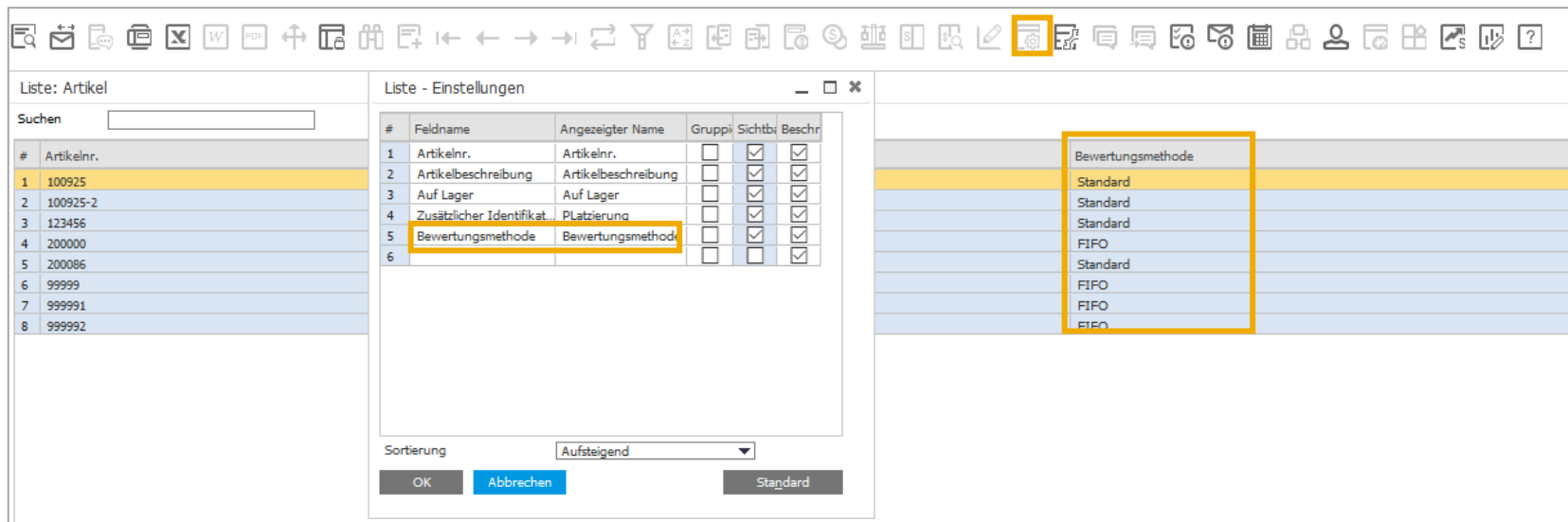
Vor Go-Live muss überprüft werden, dass jedem Artikel die richtige Bewertungsmethode auf der richtigen Ebene zugeteilt ist!

Überprüfung der Bewertungsmethode vor Go-Live 1

Vor Go-Live muss überprüft werden, dass jedem Artikel die richtige Bewertungsmethode auf der richtigen Ebene zugeteilt ist!

Überprüfung der Bewertungsmethode je Artikel:

Bitte rufen Sie hierfür die Artikelliste über den Artikelstamm auf (siehe nachfolgende Folie Artikelliste 2 erstellen).
Nun öffnen Sie die Formulareinstellungen  (Icon mit dem Zahnrad). Dort fügen Sie das Feld Bewertungsmethode hinzu. Jetzt schließen Sie die Tabelle und öffnen Sie erneut. Das Feld Bewertungsmethode ist nun sichtbar.



The screenshot shows the SAP interface with two windows. The left window, 'Liste: Artikel', displays a table of articles. The right window, 'Liste - Einstellungen', shows the configuration for the article list. In the 'Liste - Einstellungen' window, the 'Bewertungsmethode' field is added to the list of fields and is highlighted in yellow. The 'Bewertungsmethode' field is also highlighted in the main table of the 'Liste: Artikel' window.

#	Feldname	Angezeigter Name	Grupp	Sichtb	Beschr
1	Artikelnr.	Artikelnr.	☐	☒	☒
2	Artikelbeschreibung	Artikelbeschreibung	☐	☒	☒
3	Auf Lager	Auf Lager	☐	☒	☒
4	Zusätzlicher Identifikat.	Platzierung	☐	☒	☒
5	Bewertungsmethode	Bewertungsmethod	☐	☒	☒
6			☐	☐	☒

Sortierung: Aufsteigend

OK Abbrechen Standard

Die Bewertungsmethode und ob diese auf Artikel- oder Lagerebene angewendet wird, muss mit Ihrem Steuerberater besprochen werden.

Vor Go-Live muss überprüft werden, dass jedem Artikel die richtige Bewertungsmethode auf der richtigen Ebene zugeteilt ist!

Überprüfung der Bewertungsmethode vor Go-Live 2

Administration > Systeminitialisierung > Firmendetails > Reiter Basisinitialisierung

Vor Go-Live muss überprüft werden, dass jedem Artikel die richtige Bewertungsmethode auf der richtigen Ebene zugeteilt ist!

Überprüfung der Bewertungsebene:

Die Bewertung kann erfolgen auf Artekelebene (hier hat ein Artikel stets dieselbe Bewertung, egal in welchem Lager er liegt) oder auf Lagerebene (hier ist die Bewertung des Artikels abhängig vom Lager in dem er liegt). Die Überprüfung erfolgt unter Administration > Systeminitialisierung > Firmendetails > Reiter Basisinitialisierung. Ist bei „Artikelkosten je Lager verwalten“ ein Haken gesetzt, erfolgt die Bewertung auf Lagerebene. Ist kein Haken gesetzt, erfolgt die Bewertung auf Artekelebene.

The screenshot shows the 'Firmendetails' window with the 'Basisinitialisierung' tab selected. The 'Bewertungsmethode Artikelgruppen' dropdown is set to 'FIFO'. The checkbox 'Artikelkosten je Lager verwalten' is highlighted with a yellow box and is currently unchecked. Other visible settings include 'Vorlage Kontenplan' (SKR04), 'Hauswährung' (Euro), 'Systemwährung' (Euro), and 'Standardkontowährung' (Hauswährung).

Die Bewertungsmethode und ob diese auf Artikel- oder Lagerebene angewendet wird, muss mit Ihrem Steuerberater besprochen werden.

Vor Go-Live muss überprüft werden, dass jedem Artikel die richtige Bewertungsmethode auf der richtigen Ebene zugeteilt ist!

Artikelliste erstellen 1

Lagerverwaltung > Bestandsberichte > Artikelliste

Artikelliste - Auswahlkriterien

Artikelnr. von bis

GruppeZubehör

Artikel-eigenschaft. Ignorieren

☐ Artikel mit Bestandsmenge Null ausbl.

☐ Erweiterte Auswahlkriterien

OK

Abbrechen

Basierend auf Artikelgruppen, Artikelnummern oder Articleigenschaften können Artikellisten erstellt werden.

Über die Formulareinstellungen (1) kann die Liste um weitere Spalten ergänzt werden. Wenn eine Spalte ergänzt wird, muss die Liste geschlossen und neu geöffnet werden, erst dann ist die neue Spalte sichtbar.

Über die Formulareinstellungen (2) können sichtbare Spalten gruppiert werden.

Über den Filter (3) können Inhalte gefiltert werden.

Artikelliste

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Auf Lager	Barcode	Artikelgruppe	Hersteller	Letzter Einkaufspreis	Basis Preisliste	EK Discount	EK Regular	VK Wiederverkäufer	VK Regular	VK Einzelhandel
1	C00005	WLAN-Karte	1.757		Zubehör	I-Tech	20,00 EUR	20,00 EUR	14,00 EUR	16,00 EUR	22,00 EUR	24,00 EUR	25,00 EUR
2	C00006	Gigabit Netzwerkkarte	1.543		Zubehör	I-Tech	6,30 EUR	9,00 EUR	6,30 EUR	7,20 EUR	9,90 EUR	10,80 EUR	11,30 EUR
3	C00007	Externe Festplatte 3TB	1.824		Zubehör	I-Tech	44,00 EUR	53,00 EUR	38,50 EUR	44,00 EUR	60,50 EUR	66,00 EUR	68,80 EUR
4	C00008	Monitor 24"	1.715		Zubehör	A+ Electronics	96,00 EUR	120,00 EUR	84,00 EUR	96,00 EUR	132,00 EUR	144,00 EUR	150,00 EUR
5	C00009	Tastatur schnurlos										24,00 EUR	25,00 EUR
6	C00010	USB Maus										6,00 EUR	6,30 EUR
7	C00011	Arbeitsspeicher DDR RAM 8GB										42,00 EUR	43,80 EUR
8	I00003	USB Speicherstick 128 GB										48,00 EUR	50,00 EUR
9	I00004	USB Speicherstick 256GB										60,00 EUR	62,50 EUR
10	I00005	J.B. Laptop Akku X1 series										19,20 EUR	20,00 EUR
11	I00006	J.B. Laptop Akku X2 series										21,60 EUR	22,50 EUR
12	LM4029MC	Speicherkarte										7,20 EUR	7,50 EUR

Tabelle filtern

#	Feld #	Regel	Wert	Wert (bis)
1	Artikelnr.			
2	Artikelbeschreibung			
3	Auf Lager			
4	Lieferantenkatalognr.			
5	Lieferant			
6	Eigenschaft 15			
7	Material			
8	Materialart			
9	Materialgruppe			
10	Charge			
11	Serie			
12	Serie			
13	Serie			

Liste - Einstellungen

#	Feldname	Ansicht	Gruppe	Sichtbar	Beschr.
1	Artikelnr.	Artikel		☒	☒
2	Artikelbeschreibung	Artikel		☒	☒
3	Auf Lager	Auf Lager		☒	☒
4	Lieferantenkatalognr.	Lieferant		☒	☒
5	Bevorzugter Lieferant	Lieferant		☒	☒
6	Eigenschaft 15			☒	☒
7	Material	Material		☒	☒
8	Materialart			☒	☒
9	Materialgruppe			☒	☒
10	Chargenr.	Charge		☒	☒
11	Serie	Serie		☒	☒
12	Serie	Serie		☒	☒
13	Serie	Serie		☒	☒

Sortierung: Aufsteigend

OK

Abbrechen

Standard

conespritz

SAP Business One

Artikelliste erstellen 2

Lagerverwaltung > Artikelstammdaten im Suchenmodus öffnen (Icon Lupe) und Stern (*) in eines der Felder eintragen, dann Enter drücken

Artikelstammdaten

Artikelnr.
 Beschreibung
 Fremdsprachiger Name
 Artikelart
 Artikelgruppe
 ME-Gruppe
 Preisliste

☒ Lagerartikel
☒ Verkaufsartikel
☒ Einkaufsartikel

Barcode
 Stückpreis

Basis Preisliste

Hauptwährung

Allgemein | **Einkaufsdaten** | Verkaufsdaten | Bestandsdaten | Planungsdaten | Produktionsd... | Eigenschaften | Bemerkungen | Anhänge

Über die Formulareinstellungen (Icon Lupe) kann die Liste um weitere Spalten ergänzt werden.

Wenn eine Spalte ergänzt wird, muss die Liste geschlossen und neu geöffnet werden, erst dann ist die neue Spalte sichtbar.

☐ Rabatt
☐ Herstell.
☐ Zusätzl.
☐ Versand
☐ Serien-u
☐ Artikel ve

☐ Aktiv
☐ Inaktiv
☐ Erweit

Art der e

Suchen

Liste: Artikel
 Suchen

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Auf Lager	Lieferant	Eigenschaft 15
10	A00004	Rainbow Farbdrucker 5.0	1.796,000	Computer Import GmbH	Nein
11	A00005	Rainbow Farbdrucker 7.5	2.091,000	Grosshandel Schmidt	Ja
12	A00006	Rainbow 1200 Laserdrucker	107,000	Michael Krause GmbH	Nein
13	A4712	Kölnisch Wasser	1,000		Nein
14	Arbel01	Arbel01	0,000		Nein
15	Art2	Artikel mit Seriennummer	1,000		Nein
16	ART4712	Bohrer	49,000	Kosmetiklieferant	Nein
17	ART4713	30x60 Pol.	900,000		Nein
18	ARTC001	Ètre belle Sensiplus+ Tag & Nacht Creme 50ml	1.000,000		Nein
19	ARTC002	Malu Wlfz Men Anti Stress Balm 50ml	0,000		Nein
20	ARTC003	Ètre belle Liquid Lip Color Kiss Me Gloss Nr. 05 4ml	0,000		Nein
21	Artikel	Artikel	98,000		Nein
22	Artikel 3	Artikel 3	5,000		Nein
23	ArtikelStandardpreis	ArtikelStandardpreis	0,000		Nein
24	B10000	Etikettendrucker	1.555,000	Electronic Group	Nein
25	Baugruppe	Baugruppe	10,000		Nein
26	Baugruppe mit Standard Komponenten1	Baugruppe mit Standard Komponenten1	2,000		Nein
27	Baugruppe mit Standard Komponenten10	Baugruppe mit Standard Komponenten10	0,000		Nein
28	Baugruppe mit Standard Komponenten2	Baugruppe mit Standard Komponenten2	1,000		Nein
29	Baugruppe2	Baugruppe2	0,000		Nein
30	C00001	Motherboard BTX	1.789,000	Grosshandel Schmidt	Nein
31	C00002	Motherboard MicroATX	1.752,000	Michael Krause GmbH	Nein
32	C00003	Quadcore Prozessor 3.4 GHz	1.747,000	Computer Import GmbH	Nein
33	C00004	PC Gehäuse mit Netzteil	1.833,000	Grosshandel Schmidt	Nein
34	C00005	WLAN-Karte	1.757,000	Michael Krause GmbH	Nein
35	C00006	Gigabit Netzwerkkarte	1.543,000	Electronic Group	Nein
36	C00007	Externe Festplatte 3TB	1.824,000	Grosshandel Schmidt	Nein
37	C00008	Monitor 24"	1.715,000	Computer Import GmbH	Nein
38	C00009	Tastatur schnurlos	1.515,000	Grosshandel Schmidt	Nein
39	C00010	USB Maus	1.305,000	Michael Krause GmbH	Nein
40	C00011	Arbeitsspeicher DDR RAM 8GB	1.609,000	Computer Import GmbH	Nein
41	C00012	Gehäuse für externe Festplatte	160,000	Soft- und Hardware GmbH	Nein
42	C00013	1TB Disk für externe Festplatte	102,000	Computer Import GmbH	Nein
43	C00014	Laptop-Gehäuse	296,000		Nein
44	Coffee	Nespresso Package	950,000		Nein
45	D00001	Tragbare Festplatte 1TB	53,000		Nein
46	D00002	Tragbare Festplatte 4TB	82,000		Nein
47	Dienstleistung	Dienstleistung Abrechnung nach Stunden	0,000		Nein
48	DL0001	Software-Beratung pro Stunde	0,000		Nein

Auswählen | Abbrechen

Über die Formulareinstellungen (1) kann die Liste um weitere Spalten ergänzt werden.

Wenn eine Spalte ergänzt wird, muss die Liste geschlossen und neu geöffnet werden, erst dann ist die neue Spalte sichtbar.

Über die Formulareinstellungen (2) können sichtbare Spalten gruppiert werden.

Über den Filter (3) können Inhalte gefiltert werden.

Artikelgruppen

Administration > Definition > Lagerverwaltung > Artikelgruppen

Die Zuordnung zur Artikelgruppen hilft bei Berichten und Auswertungen. Die Bewertung, Planungs- und Beschaffungsmethode, die Zuordnung zu Sachkonten und Rabatte können an Artikelgruppen gebunden werden.

Neue Artikelgruppen werden hinzugefügt über das „+“ Symbol. Bestehende Artikelgruppen werden über die Pfeile gesucht.

Artikelgruppen - Definition

Artikelgruppenname:

Allg.	Buchhalt.
Standard-ME-Gruppe	
Planungsmethode	MRP
Beschaffungsmethode	Kaufen
Auftragsintervall	
Auftragsvielfaches	0,000
Mindestauftragsmenge	0,000 BestandsME
Prüfregel	
Durchlaufzeit	Tage
Toleranztage	Tage
Standardbewertungsmethode	Gleitender Durchschnitt

Standardlagerplätze

#	Lagercode	Lagername	Standardlagerplatz	Standardlagerplatz erzwingen
1	→ 05	Lagerplätze		☐

OK Abbrechen

Preislisten

Lagerverwaltung > Preislisten > Preislisten

Es können Basispreislisten definiert werden, auf die sich andere Preislisten durch einen Faktor oder Multiplikator beziehen. Um zusätzliche Preislisten anzulegen, klicken Sie mit der **rechten Maustaste** in den grauen Zahlenbereich. Wählen Sie anschließend die Option „**Zeile hinzufügen**“.

Preise können im Kopf der Artikelstammdaten oder den Preislistentabellen gepflegt werden.

Preislisten

☒ Gesamte Preisliste aktualisieren
☐ Auswahl aktualisieren

#	Preislistenname	Mehrere Basispreislisten oder...	Standard-Basispreisliste	Stand...	Rundungsmet...	Rundungsregel	Ende/Intervall	Berechtigungsgruppe	Bruttopreis	Hauptwährung
	Zuletzt ermittelter Preis								☐	
	Letzter Einkaufspreis								☐	
1	Verkaufspreisliste	Nein	Verkaufspreisliste	1	Keine Rundung	Runden auf Nac		Preisliste - Gruppe 1	☐	EUR
2	Einkaufspreisliste	Nein	Einkaufspreisliste	1	Keine Rundung	Runden auf Nac		Preisliste - Gruppe 1	☐	EUR
3	Preisliste 03	Nein	Preisliste 03	1	Keine Rundung	Runden auf Nac		Preisliste - Gruppe 1	☐	EUR
4	Preisliste 04	Nein	Preisliste 04	1						
5	Preisliste 05		Preisliste 05	1						
6	Preisliste 06		Preisliste 06	1						
7	Preisliste 07		Preisliste 07	1						
8	Preisliste 08		Preisliste 08	1						
9	Preisliste 09	Nein	Preisliste 09	1						
10	Preisliste 10	Nein	Preisliste 10	1						

OK Abbrechen

Preisliste

Suchen Preismodus

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Basispreisliste	Faktor	Basispreis	Preis	Manu	Bes
1	A00001	J.B. Multifunktions...	Basis Preisliste	1	110,00 EUR	110,00 E		
2	A00002	J.B. Multifunktions...	Basis Preisliste	1	90,00 EUR	90,00 EUR		
3	A00003	J.B. Multifunktions...	Basis Preisliste	1	95,00 EUR	95,00 EUR		
4	A00004	Rainbow Farbdru...	Basis Preisliste	1	75,00 EUR	75,00 EUR		
5	A00005	Rainbow Farbdru...	Basis Preisliste	1	85,00 EUR	85,00 EUR		
6	A00006					05,00 E...		
7	AG00000							
8	AG00000							
9	AG00000							
10	B10000					5,00 EUR		
11	C00001					5,00 EUR		

OK Abbrechen Löschen Auswahlkriterien

Preisliste öffnen durch einen Doppelklick auf die Zahlen am Zeilenanfang.

Preisänderungen können durch manuelle Eingabe in Spalte „Preis“ oder durch Verwendung eines Faktors verändert werden.

Alternativ kann der Preis auch im Kopf des Artikelstamms gepflegt werden.

Preisänderungen können über einen Preisaktualisierungsassistenten durchgeführt werden. Dieser sollte immer zu erst in einem Testsystem verwendet werden.

Staffelpreise – Der Begriff Staffelpreis existiert in B1 nicht, das Stichwort ist Mengenrabatt!

Lagerverwaltung > Preislisten > Zeit- und Mengenrabatt

Zeit- und Mengenrabatte

Preisliste

Basis Preisliste

Suchen

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Hauptwährung	Ursprungs...	Preis
1	101	Komponente1	8,88 EUR	Preis - Prei	8,88 EUR
2				Preis - Prei	

☒ Aktiv von bis

OK Abbrechen

Positionen hinzufügen

- Preisliste selektieren
- Artikel, der rabattiert werden soll hinzufügen
- Durch einen Doppelklick auf die Positionsnummer am Zeilenanfang, öffnet sich die Maske Zeitrabatte.

Zeitrabatte

	Gültig ab	Gültig bis	Preisliste	Rabatt %	Preis nach Rab...	A...
1	29.03.2019		01_Verkaufspreisli	0,0000	8,88 EUR	☒
2			01_Verkaufspreisli	0,0000	8,88 EUR	☒

OK

- Wenn man einen Mengenrabatt anlegen möchte, der zeitlich nicht begrenzt ist, stellt man den Zeitrabatt unbegrenzt gültig. Dies ist automatisch der Fall, wenn keine Eingabe erfolgt. Die Maske Zeitrabatte kann daher ohne Eingabe übersprungen werden.
- Durch einen Doppelklick auf die Positionsnummer am Zeilenanfang, öffnet sich die Maske Mengenrabatte.

Mengenrabatte für Preisliste

	Menge	Rabatt %	Sonderpreis
1	500,000	2,7368	8,64 EUR
2	1.000,000	1,9384	8,71 EUR
3	0,000	0,0000	8,88 EUR

OK Abbrechen

- Hier können Mengen und Rabatte (der Sonderpreis berechnet sich dann automatisch) oder Mengen und Sonderpreise (der Rabatt berechnet sich dann automatisch) definiert werden.

In den Einkaufs- und Verkaufsbelegen erscheint der Preis nach Mengenrabatt im Feld „Preis nach Rabatt“. Im Feld „Stückpreis“ ist der Preis vor Mengenrabatt zu finden. Im Feld Rabatt steht der definierte Mengenrabatt.

Wird im Artikelstamm der unrabattierte Preis erhöht, so ändern sich die Sonderpreise automatisch basierend auf dem festgelegten Rabatt in %.

Stücklisten I

Produktion > Stückliste

Stücklisten können angelegt werden für: Produktion, Verkauf oder Vorlage.

Produktion: Komponenten werden im Produktionsauftrag zusammengebaut. Danach liegen nicht mehr die Komponenten im Lager, sondern das Endprodukt. Das Endprodukt muss als Lagerartikel verwaltet werden.

Verkauf: Komponenten werden erst durch die Lieferung zusammengestellt. Die Komponenten werden im Lager einzeln verwaltet. Das Endprodukt muss als Verkaufsverwalter verwaltet werden.

Vorlage: Komponenten sind bestimmt, die Anzahl der einzelnen Komponenten kann sich im Verkaufsprozess angepasst werden.

Stückliste

Produktnr. X Menge

Produktbeschreibung

Stücklistentyp

Produktion Standardkosten

Geplante durchschnittliche Produktionsgröße

Lager

Preisliste

Aufteilregel

Projekt

#	Art	Nr.	Beschreibung	Menge	ME-Name	Lager	Ausgabemethode	Preisliste	Stückpreis	Gesamt
1	Artike	LM402...	Speicherkarte	2		01	Retrograde Entnahme	EK Regulär	4,80 EUR	9,60 EUR
2	Artike	LM4029D	LeMon 4029 500 Blatt Zuführung	1		01	Retrograde Entnahme	EK Regulär	28,00 EUR	28,00 EUR
3	Artike	LM402...	LeMon 4029 Druckkopf	1		01	Retrograde Entnahme	EK Regulär	28,00 EUR	28,00 EUR
4	Artike	LM402...	LeMon 4029 Drucker Netzteil	1		01	Retrograde Entnahme	EK Regulär	12,00 EUR	12,00 EUR
5	Artike	LM402...	LeMon 4029 Drucker Systemboard	1		01	Retrograde Entnahme	EK Regulär	92,00 EUR	92,00 EUR
6	Artike							Basis Preisliste		

Hinzufügen **Abbrechen**

Produktpreis

169,60 EUR

Über die Stückliste kann der Wert der Baugruppe, der sich aus der Addition der Komponenten ergibt mit der Verkaufspreis der Baugruppe abgeglichen werden.

1. Artikelnummer der Baugruppe hinzufügen
2. Artikelnummer der Komponenten hinzufügen
3. Menge eingeben
4. Ggfs. Lager anpassen

Stücklisten II

Produktion > Stückliste

Artikel, die als Stückliste angelegt werden, unterscheiden sich im Artikelstamm je nach Stücklistendefinition.

Ein Artikel, dem eine **Produktionsstückliste** hinterlegt ist, wird als Lager- und Verkaufsartikel definiert. *Er kann als Einkaufsartikel definiert werden, wenn er produziert und zugekauft wird.*

Artikel, denen **Verkaufs- und Vorlagestücklisten** hinterlegt sind, sind NUR als Verkaufsartikel definiert. Sie dürfen nicht als Lager- oder Einkaufsartikel definiert sein. Ist ein Artikel anders definiert, kann ihm keine Verkaufs- oder Vorlagenstückliste hinterlegt werden.

The screenshot shows the SAP 'Artikelstammdaten' (Article Master) and 'Stückliste' (Bill of Materials) for a production article. In the 'Artikelstammdaten' window, the 'Lagerartikel' (Inventory Article) and 'Verkaufsartikel' (Sales Article) checkboxes are selected, while 'Einkaufsartikel' (Purchase Article) is not. An arrow points from the 'Verkaufsartikel' checkbox to the 'Stückliste' window. In the 'Stückliste' window, the 'Stücklistentyp' (Bill of Materials Type) is set to 'Produktion' (Production). The 'Produktionsstandardkosten' (Production Standard Costs) are 1,000,000 EUR, and the 'Geplante durchschnittliche Produktionsgröße' (Planned average production quantity) is 1,000. The BOM table shows three components: 'Komponente 1', 'Komponente 2', and 'Komponente 3'.

#	Art	Nr.	Beschreibung	Menge	ME-Name	Lager	Ausgabemethode
1	Artikel	KOMP1	Komponente 1	1		01	Manuell
2	Artikel	KOMP2	Komponente 2	1		01	Retrograde Entnahm
3	Artikel						

The screenshot shows the SAP 'Artikelstammdaten' (Article Master) and 'Stückliste' (Bill of Materials) for a sales article. In the 'Artikelstammdaten' window, the 'Verkaufsartikel' (Sales Article) checkbox is selected, while 'Lagerartikel' (Inventory Article) and 'Einkaufsartikel' (Purchase Article) are not. An arrow points from the 'Verkaufsartikel' checkbox to the 'Stückliste' window. In the 'Stückliste' window, the 'Stücklistentyp' (Bill of Materials Type) is set to 'Verkauf' (Sales). The 'Produktionsstandardkosten' (Production Standard Costs) are 1,000,000 EUR, and the 'Geplante durchschnittliche Produktionsgröße' (Planned average production quantity) is 1,000. The BOM table shows three components: 'Service KIT-Teil 1', 'Service KIT-Teil 2', and 'Service KIT-Teil 3'.

#	Art	Nr.	Beschreibung	Menge	ME-Name	Lager	Ausgabemethode
1	Artikel	99999911	Service KIT-Teil 1	1		01	Retrograde Entnahm
2	Artikel	99999912	Service KIT-Teil 2	1		01	Retrograde Entnahm
3	Artikel						

Es muss bei Anlage des Artikels entschieden werden, welche Art von Stückliste dem Artikel hinterlegt wird, damit der Artikel richtig definiert werden kann. Eine spätere Änderung ist nicht möglich.

Stücklisten III

Produktion > Stückliste

Im Verkaufsprozess werden Stücklisten unterschiedlich dargestellt.

Ein Artikel, dem eine **Produktionsstückliste (1)** hinterlegt ist, wird als alleinstehender Artikel in einer Belegmaske angezeigt. Wird der Artikel geliefert, wird nur der fertige Artikel kommissioniert und ausgeliefert.

Artikel, denen **Verkaufsstücklisten (2)** hinterlegt sind, sind in einer Belegmaske mit den entsprechenden Komponenten sichtbar, denn die Komponenten müssen entsprechend der Stückliste im Falle eines Lieferung kommissioniert werden. Die einzelnen Komponenten sind in den conesprit Standardbelegen nicht im Ausdruck/PDF der Verkaufsbelege sichtbar.

Artikel, denen **Vorlagenstückliste (3)** hinterlegt sind, sind in einer Belegmaske mit den entsprechenden Komponenten sichtbar, denn die Komponenten müssen entsprechend der Stückliste im Falle eines Lieferung kommissioniert werden. Die einzelnen Komponenten sind in den conesprit Standardbelegen im Ausdruck/PDF der Verkaufsbelege sichtbar, denn die Anzahl der Komponenten wird entsprechend der Bestellung des Kunden ausgeprägt und ist nicht fest definiert, wie bei einer Verkaufsstückliste.

Kundenauftrag

Kunde

C20000

Name

PC Welt GmbH & Co.KG

Ansprechpartner

Herr und Frau Gander

Kundenref.nr.

GP-Währung

EUR

Inhalt

Logistik

Buchhaltung

Elektronische Belege

Anhänge

1

Artikel	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Menge	ME-Name	Stückpreis	Rabatt %	Preis nach Rabatt	Steuerkennzeichen	Gesamt (HW)	Freitext
	ANL1	Anlage	1		1.000,0000 EUR	0,0000	1.000,0000 EUR	A2	1.000,00 EUR	
	9999991	Service KIT	1		300,0000 EUR	0,0000	300,0000 EUR	A2	300,00 EUR	
	99999911	Service KIT-Teil 1	1			0,0000		A2		
	99999912	Service KIT-Teil 2	1			0,0000		A2		
	P100112	Verkaufset Vorlage2	1		157,0000 EUR	0,0000	157,0000 EUR	A2	157,00 EUR	
	100009	SLR Kamera PreciseShot PX1...	1		150,0000 EUR	0,0000	150,0000 EUR	A2	150,00 EUR	
	100008	Rainbow Fotopapier	1		7,0000 EUR	0,0000	7,0000 EUR	A2	7,00 EUR	

2

3

Vertriebs-MA

Eigentümer

Bemerkungen

Hinzufügen & ...

Abb.

Auftragsbestätigung

Belegnummer

1128

Kundennummer

C20000

AnsprechpartnerIn

Herr und Frau Gander

Unsere Lieferantennr.

Ihre Referenznummer

Datum

31.01.2021

Seite

Seite 1/1

SachbearbeiterIn

Bill Armstrong

Durchwahl

030-34888-01

Mail

armstrong@conesprit.de

Zahlungsbed.

Tage 2% Skonto

Versandbed.

UPS Ground

Artikel	Menge	Mengen-einheit	Preis EUR	Gesamt nach Rabatt EUR	MWSt-satz %	Liefer-datum
1 ANL1 Anlage	1,00		1.000,00	1.000,00	19,0	31.01.2021
2 9999991 Service KIT	1,00		300,00	300,00	19,0	31.01.2021
3 P100112 Verkaufset Vorlage2	1,00		157,00	157,00	19,0	31.01.2021
4 100009 SLR Kamera PreciseShot PX1500	1,00		150,00	150,00	19,0	31.01.2021
5 100008 Rainbow Fotopapier	1,00		7,00	7,00	19,0	31.01.2021
			Netto EUR	MWSt EUR	Brutto EUR	
MWSt 19,0%			1.614,00	306,66	1.920,66	
Gesamt			1.614,00	306,66	1.920,66	

Stücklistenverwaltung - Komponenten

Produktion > Stücklistenverwaltung

Anleitung zur Artikelanalyse in Stücklisten

In diesem Bereich steht Ihnen eine Funktion zur Verfügung, mit der **Komponenten in Stücklisten ermittelt, angezeigt und bei Bedarf auch durch andere Komponenten ersetzt** werden können. In diesem Fall möchten wir eine Komponente ersetzen – und das funktioniert wie folgt:

1. Tragen Sie den **zu analysierende Artikel** in das **gelb markierte Feld** ein.
2. Geben Sie anschließend den **alternativen Artikel** in das **grün markierte Feld** ein.
3. Klicken Sie nun auf „OK“ (lila), um alle **Stücklisten anzuzeigen**, in denen der analysierte Artikel enthalten ist.

Wichtig: Wenn Sie tatsächlich eine Ersetzung der Komponente durchführen möchten, klicken Sie auf „OK“ (lila). Möchten Sie jedoch **nur eine Übersicht anzeigen lassen**, klicken Sie bitte **nicht auf „OK“**. Andernfalls wird die Ersetzung direkt ausgeführt.

The screenshot displays two overlapping windows from the SAP Business One 'Stücklistenverwaltung' (Bill of Materials Management) module.

Left Window: Stücklistenverwaltung - Auswahlkriterien

- Verwaltungsaufgabe:** Stücklistenzeilen ändern
- Stücklisten auswählen:** Fields for selecting the parent BOM (Stücklisten-Produkt, Artikelgruppe, Typ, Lager, Aufteilungsregel, Projekt).
- Umgeleitet:** Radio buttons for 'Ja' and 'Nein' (selected).
- Stücklistenzeilen auswählen:** Fields for selecting the component to be replaced (Artikel, von, bis).
- Eigenschaften für zu ändernde Stücklistenzeilen angeben:** A list of checkboxes for various properties to be changed (e.g., Ersatzkomponente, Menge, Lager, etc.).
- Buttons:** 'OK' (highlighted with a blue circle) and 'Abbrechen'.

Right Window: Stücklistenverwaltung - Vorschau ändern

- Table:** A table showing the selected BOM items for replacement.
- Buttons:** 'OK' (highlighted with a pink circle) and 'Abbrechen'.

Table Data:

Ausgewählt	Stücklisten-Produkt	Stücklisten-Artikelgruppe	Stücklistentyp	Stücklistenlager	Stücklisten-Aufteilungsregel	Stücklistenprojekt	Routenabfolge
☒	1000001	Test	Produktion	KA			
☒	1000004	Test	Produktion	04			

Lager

Administration > Definition > Lagerverwaltung > Lager

Lager-(Standard) - Definition

Lagercode: 01 Lagername: Allgemeines Lager

Tab: Allgemein | Buchhalt.

☐ Inaktiv ☐ Streckengeschäft

Standort: Berlin ☒ Disporelevant

Disporelevant anklicken, sonst kann kein MRP für dieses Lager erfolgen.

Straße/Postfach: Rosenthaler Straße 30

Straße Nr.:

Gebäude:

Gebäude/Stockwerk/Raum:

PLZ:

Ort: Berlin

Bezirk:

Land: Germany

Bundesland/Region: Berlin

UID-Nummer:

GLN:

Finanzamt/Steuerverw.:

Adresszeile 2:

Adresszeile 3:

☐ Lagerplätze aktivieren

[Standort in Webbrowser anzeigen](#)

OK Abbrechen

Bestandsstatus/Available to Promise

GP-Stamm > Rechte Maus: Available to Promise oder GP-Stamm > Rechte Maus: Bestandsstatus oder Lagerverwaltung > Bestandsberichte > Bestandsstatus

Der Bericht Bestandsstatus schlüsselt den Bestandstatus nach den Kriterien Bestellt, Bestätigt und Verfügbar auf und zeigt das Ergebnis kumuliert. Der Bericht Available to Promise zeigt den Bestand ebenso auf die Kriterien Bestellt, Bestätigt und Verfügbar und schlüsselt sich zusätzlich noch auf die entsprechenden Belege und Geschäftspartner auf.

Artikelstammdaten

Artikelnr. 0300001 ☒ Lagerartikel
Beschreibung ☒ Verkaufsartikel
Fremdsprachiger Name ☒ Einkaufsartikel
Artikelart
Artikelgruppe
ME-Gruppe
Preisliste 30,00 EUR
Barcode
Stückpreis

Allgemein Einkaufsdaten Verkaufsdaten Bestandsdaten Planungsdaten Produktionsdaten Eigenschaften Bemerkungen Anhänge

Sachkonten festlegen nach ☐ Bestandsführung nach Lager
ME-Name Bestandshöhe
Gewicht Erforderlich (EinkaufsME)
Minimum
Maximum

Bewertungsmethode
Artikelkosten

#	Lagercode	Lagername	Gesperrt	Auf Lager	Bestä	Bestellt	Verfügbar
1	01	Hauptlag...	☐	998	251		747
2			☐				

Auf Lager – Bestätigt + Bestellt = Verfügbar

998 251 747

Standardlager festlegen

OK Abbrechen

Bestandsstatus

Artikelnr. Rainbow 1200 Laserdr.

Doppelklicken Sie auf die Zeilennummer zum Öffnen des folgenden Berichts Available-to-Promise

#	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	Auf Lager	Bestätigt	Bestellt	Verfügbar	BestandsME
1	A00006	Rainbow 1200 Laserdr.	212	113	3	102	

Über den goldenen Pfeil kann man auf die einzelnen Belege abspringen.

OK

Bestandsstatus (Available-to-Promise)

Artikelnr. Rainbow 1200 Laserdrucker

Lager Alternativartikel
Mehrere Lager

#	Beleg	Kunde/Lieferant	Auftragsdatum	Lieferdatum	Bestellt	Bestätigt	Verfügbar	Kumulierte ATP	Bestätigt	Ver
1		Auf Lager					212	0,000		21
2	AU 8...	Mikrochips GmbH	20.05.2016	23.05.2016		2	210	102,000	2	21
3	AU 9...	CIT Beratungsh...	27.07.2016	28.07.2016		1	209	102,000	1	20
4	AU 9...	Büro Ausstattung...	08.01.2020	08.01.2020		100	109	102,000	100	10
5	PO 4...	conesprit GmbH	28.05.2020	28.05.2020	1		110	102,000		11
6	PA 18...		29.05.2020	29.05.2020	1		111	102,000		11
7	PA 18...		29.05.2020	29.05.2020	1		112	102,000		11
8	RE 99...	conesprit GmbH	11.05.2020	10.06.2020		10	102	102,000	10	10

3 113 113

☒ Aufträge mit überschrittener Artikeldurchlaufzeit anzeigen ☒ Frühere geplante Zugänge berücksichtigen

OK

Bestandsbuchungsliste

GP-Stamm > Rechte Maus: Bestandsbuchungsliste oder Lagerverwaltung > Bestandsberichte > Bestandsbuchungsliste

Der Bericht zeigt zu- und abgeflossene Mengen mit den dazugehörigen Preisen. Wenn man den Bericht über den Artikelstamm/GP-Stamm öffnet, zeigt er nur Transaktionen eines Jahres.

Über Lagerverwaltung > Bestandsberichte > Bestandsbuchungsliste kann der Zeitraum ab Buchungsstart gewählt werden.

Basis: Artikel

Bestandsbuchungsliste									
Buchungsdatum	Beleg	Bel.z	Lager	Sachkto/GP-Code	Sachkto/GP-Name	Bestands	Menge	Preis nach Rabatt	Saldo
A00003					J.B. Multifunktionsdrucker 1186				1.971
03.08.2016	➡ RE ...	3	➡ 01	➡ C50000	INTINT, Inc		-10	104,50 EUR	1.961
26.08.2016	➡ RE ...	3	➡ 01	➡ C26000	Büro Ausstattung Namyslo GmbH		-5	104,50 EUR	1.956
28.08.2016	➡ RE ...	3	➡ 01	➡ C30000	Computerhandel Müller		-12	104,50 EUR	1.944
08.09.2016	➡ IM 1	3	➡ 01	➡ 3980	Waren		-50	76,00 EUR	1.894

Basis: Geschäftspartner

Bestandsbuchungsliste nach GP										
Buchungsdatum	Beleg	Bel.zeile	Lager	Artikelnr.	Artikelbeschreibung	BestandsME	Menge	Preis nach Rabatt	Details	
C50000					INTINT, Inc					
04.01.2016	➡ LS 6...	1	➡ 01	➡ A00006	Rainbow 1200 Laserdrucker		-1	126,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 726.	
04.01.2016	➡ LS 6...	2	➡ 01	➡ B10000	Etikettendrucker		-3	78,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 726.	
04.01.2016	➡ LS 6...	3	➡ 01	➡ C00002	Motherboard MicroATX		-2	78,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 726.	
17.01.2016	➡ LS 7...	1	➡ 01	➡ I00002	DL Blu-Ray-Rohlinge 10er Pack		-2	30,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 754.	
17.01.2016	➡ LS 7...	2	➡ 01	➡ I00003	USB Speicherstick 128 GB		-2	48,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 754.	
17.01.2016	➡ LS 7...	3	➡ 01	➡ I00004	USB Speicherstick 256GB		-2	60,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 754.	
20.01.2016	➡ LS 7...	1	➡ 01	➡ A00001	J.B. Multifunktionsdrucker 1420		-1	132,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 755.	
20.01.2016	➡ LS 7...	2	➡ 01	➡ C00010	USB Maus		-1	6,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 755.	
20.01.2016	➡ LS 7...	3	➡ 01	➡ C00009	Tastatur schnurlos		-1	24,00 EUR	Basierend auf Kundenaufträge 755.	

Lagerbestandsbericht

Lagerverwaltung > Bestandsberichte > Lagerbestandsbericht

Der Bericht zeigt den aktuellen Lagerbestand inklusive Bewertung. Die Anzeige kann hinsichtlich Artikel, Lager und Ort einschränken.

Lagerbestandsbericht - Auswahlkriterien

Artikel

Code von bis

Lieferant von bis

Artikelgruppe Alle

Eigenschaften Ignorieren

☐ Artikel mit Bestandsmenge Null ausbl.

Nach Ort

Nach Lager

☒ Einschl. von 01 bis 01

☐ Ausschl. von bis

Anzeigen

☐ Normal

☒ Detailbericht

Preisquelle

Letzter Einkaufspreis

☐ Nur Artikel anzeigen mit

☐ Erzwungenen Standardlagerplätzen

☒ Nicht erzwungenen Standardlagerplätzen

☐ Beiden

Lager und Preisquelle kann selektiert werden

OK

Abbrechen

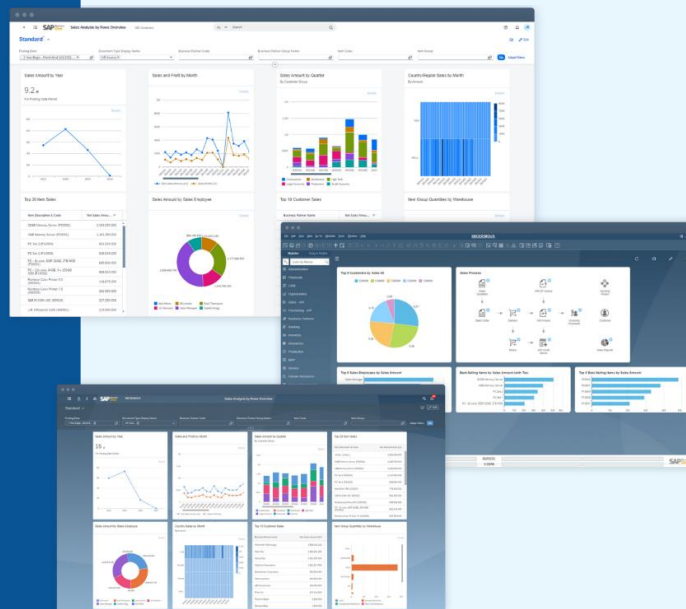
Lagerbestandsbericht (detailliert)												
Artikelnr.	Artikelbeschreibung	BestandsME	Erster Lagerplatz	Auf Lager	Bestätigt	Bestellt	Verfügbar	Bestätigt	Standardlagerplatz	Erzwungener Standardlagerplatz	Artikelpreis	Gesamt
1 LG: 100001	01				12	27	15	12,000		Nein		
2 4712				140			140			Nein		
3 4812.10.50				100	100			100,000		Nein	42,00 EUR	4.200,00 EUR
4 A00001	J.B. Multifunktionsdrucker 1420	Stück		407	2.820	2.135	-278	2.542,000		Nein	110,00 EUR	44.770,00 EUR
5 A00002	J.B. Multifunktionsdrucker 1111			1.652	22	125	1.755	22,000		Nein	100,00 EUR	165.200,00 EUR
6 A00003	J.B. Multifunktionsdrucker 1186			1.738	38	35	1.735	38,000		Nein	95,00 EUR	165.110,00 EUR
7 A00004	Rainbow Farbdrucker 5.0			1.796	131	30	1.695	131,000		Nein	52,50 EUR	94.290,00 EUR
8 A00005	Rainbow Farbdrucker 7.5			1.990	36		1.954	36,000		Nein	68,00 EUR	135.320,00 EUR
9 A00006	Rainbow 1200 Laserdrucker			212	113	3	102	113,000		Nein	400,00 EUR	84.800,00 EUR
10 A4712				1		1	2			Nein		
11 ART4712				49			49			Nein		
12 ART4713				900			900			Nein		
13 ARTC001				1.000			1.000			Nein		
14 ARTC002										Nein		
15 ARTC003										Nein		

Ihr eigenes SAP Business One Demo-System.

In 2 Minuten für Sie bereit.

Glauben Sie nicht?
Dann testen Sie es jetzt!

 **Kostenlose Online-Demo**



Haftungsausschluss

Die Informationen in dieser Publikation wurden aus Daten erarbeitet, von deren Richtigkeit ausgegangen wurde; wir übernehmen jedoch weder Haftung noch eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen.

Obwohl wir diese Publikation mit Sorgfalt erstellt haben, ist nicht auszuschließen, dass sie unvollständig ist oder Fehler enthält. Der Herausgeber, dessen Geschäftsführer, leitende Angestellte oder Mitarbeiter haften deshalb nicht für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Etwaige Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen begründen keine Haftung, weder für unmittelbare noch für mittelbare Schäden.

conesprit GmbH
Eduard-Breuninger-Straße 6/1
71522 Backnang
conesprit.de
business-one-consulting.com

Ansprechpartner
Katrin Douverne
Email: katrin.douverne@conesprit.de
Tel.: +49 7191 34 55 351